

Von Sieber durchs Tiefenbeek (ca. 6 Km, Höhendifferenz etwa 350 Meter)

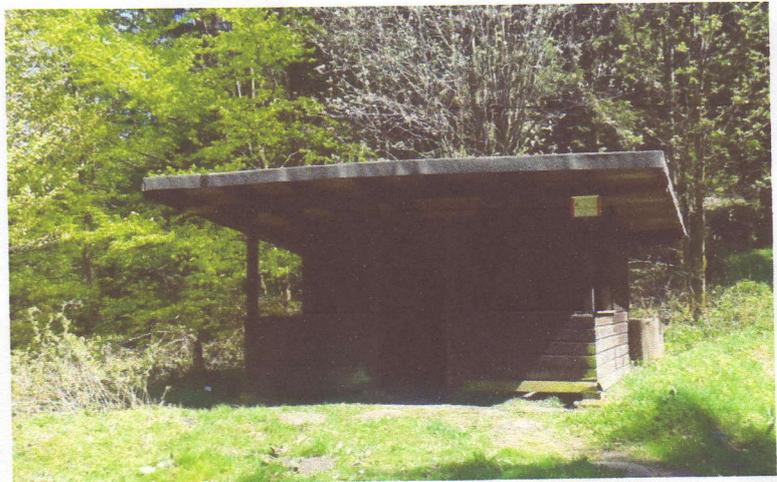
Von Sieber durchs Tiefenbeek zum Großen Knollen ist etwas weiter als durch Gatzemannstal, dafür aber mit angenehmerer Steigung. Über weite Strecken sind die beiden Wege identisch.



Von Herzberg fahren wir nach Sieber und dort nach etwa einem Kilometer im Ort nach rechts zum Parkplatz am Freibad. Wir gehen nun nach links auf dem Harzer Baudensteig am Schießstand (hier auch noch ein großer Parkplatz) vorbei durchs Tiefenbeek sanft bergan auf einer Waldstraße.

Wer auch einmal im Regen wandert,
hat gute Chancen, einen Feuersalamander zu sehen!

Nach knapp 15 Minuten zweigt nach rechts der Weg durch Gatzemannstal ab über eine kleine Brücke, wir bleiben aber auf der Waldstraße und gehen nicht über die Brücke. Wenig später zweigt der Fissenkenkopfweg nach rechts ab, wir bleiben aber auf der Tiefenbeekstraße und gehen weiter geradeaus. Nach einiger Zeit macht der Weg eine Rechtskurve, hier zweigt der Breitentalshalfweg nach links ab. Wir bleiben auf unserem Weg und gehen nicht nach links. Mit gleichbleibender, angenehmer Steigung geht es immer weiter bergan, ab und zu schöne Aussichten ins Tal und zum Höhenzug „Acker“ mit der Wanderbaude Hanskühnenburg. Nach einiger Zeit kommt von links der Aschentalshalfbeweg, hier finden wir auch eine Bank. Wir gehen weiter auf dem Tiefenbeeksweg



und erreichen nach etwa einer Stunde schließlich den Otto-Hermann-Platz mit der gleich-

namigen Schutzhütte, eine Bank lädt zu einer kleinen Rast. Hier mündet auch der Weg durch Gatzemannstal.



Kleines Zapfenquiz: welcher Zapfen stammt von welchem Nadelbaum?
Die Auflösung finden Sie auf der nächsten Seite!



Wir folgen nun der Knollenstraße eine Zeit lang ohne nennenswerte Steigung, vorbei an einer Kreuzung (hier kommt von links ein Weg von Bad Lauterberg und von scharf links oben ein Weg aus Richtung St. Andreasberg) mit einer Köte (das war früher eine Köhlerhütte, die vom jeweiligen Köhler bewohnt wurde, um den unweit davon befindlichen Kohlenmeiler zu beaufsichtigen; heute ist es ein Unterstand für Wanderer).

Nach etwa 5 Minuten kommt von links der Knollenhangweg, wir gehen hier auf dem rechten Weg nun sacht bergan. Nach weiteren 5 Minuten erreichen wir erneut eine Kreuzung und gehen nach links steil bergan: es kommt nun der finale Anstieg noch etwa 500 Meter recht sportlich. Unterwegs nach links schöner Ausblick zum Wurmberg und zum Ravensberg sowie zum Stöberhai. In einer scharfen Rechtskurve kommt von links ein Pfad aus Richtung Bad Lauterberg, oberhalb sehen wir bereits den Knollenturm und die Baude!

Auflösung zum Zapfenquiz:
Von links nach rechts gehören
die Zapfen zu Fichte, Lärche,
Douglásie und Kiefer.

